

Wortlaut für die Packungsbeilage

Gebrauchsinformation

SELGIAN 10 mg
Filmtabletten zum Eingeben für Hunde
Selegilinhydrochlorid

NAME/FIRMA UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

CEVA TIERGESUNDHEIT GmbH, Kanzlerstr. 4, D-40472 Düsseldorf

Hersteller:

CEVA SANTE ANIMALE - Z.I. Très le Bois – F-22600 Loudéac

BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

SELGIAN 10 mg
Filmtabletten zum Eingeben für Hunde
Selegilinhydrochlorid

WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Filmtablette enthält:

Wirkstoff:

Selegilinhydrochlorid.....10,00 mg

Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckmäßige Verabreichung erforderlich

ist:

Laktose-Monohydrat, Polyvidon K30, Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, Magnesiumstearat, Salzsäure 36 %, Methylhydroxypropylcellulose, Macrogolstearat 2000, Titandioxid (E171)

ANWENDUNGSGEBIET(E)

Zur Behandlung von angstbezogenen Verhaltensproblemen ausschließlich emotionalen Ursprungs als begleitende Medikation zu einer Verhaltenstherapie.

GEGENANZEIGEN

Auf Grund der Hemmwirkung auf die Monoaminoxidase (dopaminerge Eigenschaften) kann es zu einer verminderten Prolaktin-Sekretion kommen. Deshalb wird von einer Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation abgeraten.

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

NEBENWIRKUNGEN

In äußerst seltenen Fällen wurden Erbrechen, Speichelfluss, Durchfall und/oder Zittern beobachtet.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

ZIELTIERART

Hund

DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben

Hunde:

0,5 mg Selegilinhydrochlorid/kg KGW/Tag

entsprechend 1 Filmtablette SELGIAN® 10 mg pro 20 kg KGW 1 mal täglich

Nach zwei Monaten ist vom Tierarzt über die Fortsetzung der Behandlung zu entscheiden.

HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Keine

WARTEZEIT

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

BESONDERE WARNHINWEISE**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren**

Unter der Therapie kann es in seltenen Fällen zu einer Verstärkung einer latent vorhandenen Aggressivität kommen. Ursache dafür sind hierarchische Konflikte, die sich hinter emotionalen Störungen verbergen können. In diesem Fall sollte unbedingt eine begleitende Verhaltenstherapie angewandt werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Keine

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Keine Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Aus der Humanmedizin sind Wechselwirkungen zwischen Monoaminoxidase-Hemmstoffen und anderen Arzneimitteln bekannt wie

- Erregungszustände und Krämpfe bei gleichzeitiger Anwendung von trizyklischen Antidepressiva,
- Verstärkung zentral dämpfender Wirkungen bei gleichzeitiger Anwendung von zentral dämpfenden Arzneimitteln (Opiaten, Barbituraten, Sedativa),
- Blutdruckanstieg bei gleichzeitiger Anwendung von Sympathomimetika,
- mögliche wechselseitige Wirkungsverstärkung bei gleichzeitiger Gabe von Prolaktinhemmern.

Diese Wechselwirkungen sind bisher beim Hund nicht beschrieben worden, sollten aber vom behandelnden Tierarzt berücksichtigt werden.

Hinweise für den Fall der Überdosierung

Die Verabreichung von Selegilin in der therapeutischen Dosis über ein Jahr hat bei Hunden zu keinerlei Nebenwirkungen geführt. Die Verabreichung der fünffachen therapeutischen Dosis über drei Monate wurde gut toleriert.

Anzeichen einer Überdosierung manifestieren sich klinisch in Erbrechen und vermehrtem Speichelfluss und sind nach Absetzen des Präparates reversibel.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN ARZNEIMITTELN ODER ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

November 2018

WEITERE ANGABEN

Packungsgrößen

- Blisterverpackung zu 30, 100, 500 Filmtabletten (je 10 Tabletten in PVC/Aluminiumblister)
- Glasflasche zu 30 und 100 Filmtabletten

Möglicherweise sind nicht alle Packungsgrößen im Handel erhältlich.